

Einlieferungsbedingungen

1. Das zur Auktion eingelieferte Material ist anvertrautes Gut und bleibt bis zur vollständigen Bezahlung durch den Käufer Eigentum des Anlieferers.
2. Vom Auktionserlös berechnen wir folgende Provision:
 - a) Bei Losen bis EUR 50,- 20 %
 - b) Bei Losen bis EUR 500,- 15 %
 - c) Bei Losen bis EUR 5.000,- 10 %
 - d) Bei Losen bis EUR 10.000,- 8 %
 - e) Bei Losen über EUR 10.000,- 7 % vom Erlös
3. An Versicherungsgebühren werden 0,5 % vom Ansatzpreis in Abzug gebracht, bei „Gebots-Losen“ 0,50 EUR.
Für unverkaufte Lose wird ein Kostenanteil von EUR 1,50 erhoben.
4. Gewünschte Mindestpreise (Limite) können bei der Anlieferung geltend gemacht werden. Nachträgliche Limitfestsetzungen können nicht berücksichtigt werden.
5. Die Versteigerungsfirma ist berechtigt, das eingelieferte Material selbst oder durch Dritte auf Kosten des Anlieferers auf Echtheit und Erhaltungszustand prüfen und kennzeichnen zu lassen. Der Anlieferer ist damit einverstanden, dass zu diesem Zweck das Material auf sein Risiko in kaltes oder heißes Wasser, in Benzin oder Tetra gelegt wird. Die Versteigerungsfirma übernimmt keine Haftung für versteckte Mängel. Falsche oder verfälschte Marken können (evtl. durch dazu autorisierte Prüfer wie üblich gekennzeichnet) zurückgegeben werden.
6. Werden eingelieferte Objekte vor der Versteigerung zurückgenommen, so hat der Anlieferer für entstandene Bearbeitungskosten 15 % des Schätzpreises zu erstatten. Mindestens 30,- Euro.
7. Die Versteigerungsfirma wird das ihr übergebene Material sorgfältig aufbewahren und gegen Diebstahl und Feuer versichern.
8. Der Versteigerer nimmt den Versteigerungserlös entgegen und rechnet mit dem Einlieferer 4–8 Wochen nach vollkommener Erledigung des Auftrages unter Abzug seiner Gebühren ab.
9. Eine Haftung des Versteigerers für den Eingang des Erlöses besteht nur nach Aushändigung des Kaufgegenstandes an den Käufer. Kaufgelder, Rückstände und Nebenleistungen können vom Auktionator in eigenem Namen einbezogen und eingeklagt werden.
10. Besondere Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

LENZ-AUKTIONEN GARANTIEREN SPITZENPREISE ...

Briefmarken-Auktionen Lenz

Auktionen seit über 50 Jahren, Fachgeschäft seit 1958



Axel Lenz

78224 Singen (Hohentwiel) · Thurgauer Straße 1
Telefon (0 77 31) 6 49 82 · Telefax (0 77 31) 6 94 46
www.briefmarken.com

Konto:

Postbank Karlsruhe

IBAN: DE 5466 0100 7501 0980 8757

BIC: PBNKDEFF

Auslandskonto (in SFr): Schweiz Credit Suisse

IBAN: CH 95 0483 5171 2744 61000

Sehr geehrter Kunde!

Für unsere nächste **106. Auktion** im Frühjahr 2021 suchen wir ab sofort

Gute Einzelstücke
Deutschland allgemein
Schweiz
Liechtenstein
Österreich
West-Europa
USA
China etc.

Sammlungen
Posten, Lots
Nachlässe
Wühlkisten
Briefposten
Besonderheiten
Ansichtskarten
Münzen etc.

Einlieferungsschluss ist der 20. Februar 2021

Bei vorheriger schriftlicher oder telefonischer Mitteilung versichern wir Ihre Sendung – selbstverständlich kostenlos – gegen alle Gefahren auf dem Transportweg. (Telefon 0 77 31/6 49 82, Telefax 0 77 31/6 94 46).

Der Mindestwert einer Einlieferung sollte EUR 500,- netto betragen. Mindest-Ausruf per Los EUR 50,-. Erwünscht sind alle Gebiete der Philatelie und Besonderheiten, Briefe, seltene Stempel und bessere vorphilatelistische Belege. Wir empfehlen uns für sorgfältige und bestmögliche Verwertung von Nachlässen und Sammlungen.

Bei entsprechend großen Objekten besuchen wir Sie auch gerne persönlich bei Ihnen zu Hause. Bitte rufen Sie uns an.

Mit freundlichen Grüßen Ihr

Axel Lenz